

Orang-Utan-Dama rettet Babyfreundin: Ein Dschungel-Wunder!

Ein Orang-Utan in Borneo adoptiert das Baby ihrer besten Freundin, nachdem diese verschwand. Eine herzergreifende Tierfreundschaft.

Im Dschungel von Borneo ereignet sich eine herzergreifende Geschichte, die das Band der Freundschaft unter Orang-Utans eindrucksvoll beleuchtet. Ein Orang-Utan-Weibchen namens Du, das einst aus Thailand gerettet wurde, hat nicht nur ihr eigenes Baby zur Welt gebracht, sondern auch das Töchterchen ihrer verstorbenen besten Freundin adoptiert. Diese bemerkenswerte Handlung zeigt, dass das Verhalten von Tieren oft tiefere emotionale Wurzeln hat als viele Menschen annehmen. Die Babysitterin Mama Eva, die für die Stiftung Borneo Orangutan Survival (BOS) arbeitet, äußerte sich beeindruckt: «Es war mir absolut neu, dass sich ein Orang-Utan um das Baby einer anderen kümmert, als wäre es ihr eigenes.»

Die Geschichte beginnt mit Du, die als Neugeborenes ihrer Mutter entrissen und illegal nach Thailand geschmuggelt wurde. Nach Jahren in einem Freizeitpark wurde sie 2006 zusammen mit 47 anderen Orang-Utans zurück nach Borneo gebracht, konnte aber aufgrund ihres Alters nicht mehr in die Wildnis entlassen werden. Die Experten von BOS berichten, dass Du fit und clever war, weshalb sie kurz nach ihrer Quarantäne auf eine Vorauswilderungsinsel ziehen durfte.

Die tragische Wendung

Dort brachte Du etwa drei Jahre nach ihrer Rückkehr ihre erste

Tochter Dea zur Welt, die später im Nationalpark Bukit Baka Bukit Raya ausgewildert wurde. Es folgten zwei weitere Kinder: Dinda, geboren 2016, und Sohn Dai, der im Oktober 2022 das Licht der Welt erblickte. Zu dieser Zeit gebar auch ihre enge Freundin Melata ein Baby, die kleine Dumel, nachdem sie in der Vergangenheit mehrere Tragödien erleiden musste, darunter der Tod zweier weiterer Kinder kurz nach der Geburt. Doch tragisch verlief die Geschichte, als Melata im Februar 2023 spurlos verschwand, während sie ihre Tochter Dumel in den Armen hielt.

Nach dem Verschwinden von Melata wurde Dumel von einem männlichen Orang-Utan getragen gesichtet, was die Umgebung in Alarm versetzte. Diese merkwürdigen Umstände führten dazu, dass Du plötzlich, als wäre es das Selbstverständlichste der Welt, Dumel neben ihrem eigenen Sohn Dai an der Brust trug und sie vor den übergriffigen Männchen beschützte. Mama Eva bezeichnete diesen Akt als «herzerwärmend», da Du, die eine enge Beziehung zu Melata pflegte, das Kind ihrer verstorbenen Freundin in vollen Zügen umarmte.

Herausforderungen im Orang-Utan-Leben

Dennoch ist die Aufzucht von Orang-Utan-Babys nicht zu unterschätzen. Zwillingsgeburten sind in dieser Tierart äußerst selten, da sie nur alle sechs bis acht Jahre Nachwuchs bekommen. Daher wird das Aufziehen auch nur eines einzigen Babys zur schweren Aufgabe. Der Umstand, dass Du nun zusätzliche Verantwortung für Dumel trägt, macht die Situation besonders herausfordernd. Um Du und die beiden Kleinen zu unterstützen, wurden die Tiere vorübergehend ins Rettungszentrum Nyaru Menteng zurückgebracht, um dort besser versorgt zu werden. In einer Zeit, in der Verlust und Trauer in der Tierwelt präsent sind, bietet diese Geschichte auch einen Hoffnungsschimmer und zeigt die beeindruckenden sozialen Fähigkeiten von Orang-Utans und ihre Fähigkeit, Liebe und Fürsorge über ihren eigenen Nachwuchs hinaus zu empfinden.

In Anbetracht dieser bemerkenswerten Ereignisse wird deutlich, wie emotional intelligent Tiere tatsächlich sein können. Das Schicksal von Du und Dumel erinnert uns daran, wie wichtig Bindungen sind und dass die Liebe oft die Grenzen des Bekannten überschreitet. Für weitere Informationen über dieses herzerwärmende Ereignis, **sehen Sie die aktuelle Berichterstattung auf www.radiohochstift.de**.

Details

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at